

Medieninformation, Schwyz, 27. Juni 2023

Von Schweiz Tourismus zu Schwyz Tourismus

Gestern Montag wurde Urs Eberhard in den Verwaltungsrat der Schwyz Tourismus AG gewählt. An der Generalversammlung stand der Jahresbericht 2022 genauso wie der Blick nach vorn im Zentrum, denn der Touristische Masterplan Kanton Schwyz 2023–2027 stellt die Weichen für die Zukunft.

Gross umgewöhnen muss sich Urs Eberhard nicht: von «Schwiiz» zu «Schwiiz». Die kürzlich erfolgte Wahl zum Verwaltungsratspräsidenten der RigiPlus AG machte den ehemaligen Vize-Direktor von Schweiz Tourismus automatisch zum Kandidaten für den Verwaltungsrat der Schwyz Tourismus AG. Seine Bestätigung war gestern Montag an der Generalversammlung im Seehotel Waldstätterhof in Brunnen eine Formsache. Urs Eberhard wird ab sofort anstelle von Kuno Kennel, den Raum «Rigi – Berg und See» bei Schwyz Tourismus vertreten.

Verabschiedung und Wahlen

Kuno Kennel verbindet eine lange gemeinsame Zeit mit Schwyz Tourismus: Seit 2018 gestaltete er als Verwaltungsrat der Schwyz Tourismus AG die Schwyzer Tourismuslandschaft mit, und von 2000 bis 2004 lenkte er die Geschicke des damaligen Tourismusverbands des Kantons Schwyz als deren Präsident. Er arbeitete an den Touristischen Masterplänen Kanton Schwyz von 2020–2023 und von 2023–2027 mit, engagierte sich in den anspruchsvollen Pandemiejahren zum Beispiel im Rahmen von «Hopp Schwyz» und unterstützte die Digitalisierung der Tourismusbranche. Arno Solèr, Präsident der Schwyz Tourismus AG, bedankte sich bei Kuno Kennel für seinen langjährigen geschätzten Einsatz.

Zusätzlich zur Neuwahl von Urs Eberhard wurden auch alle bestehenden Mitglieder des Verwaltungsrats der Schwyz Tourismus AG in einer Gesamterneuerungswahl bestätigt: Arno Solèr (Präsident), Giacomo Garaventa (Brunnen Schwyz Marketing AG), Simon Elsener (Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG), Silvan Kälin (Stoos-Muotatal Tourismus GmbH), Marco Heinzer (Gastro Schwyz), Paul Schnüriger (politischer Vertreter), Nicole Diermeier (Projekte/Tourismus) und Kristian Paasila (Projekte/Digitalisierung).

Zukunftsgerichtet

Durch die Generalversammlung führte Arno Solèr. In seinem Jahresrückblick stellte er die Projekte in den Fokus, welche für die Zukunft des Schwyzer Tourismus wichtig sind: die verschiedenen Projekte aus der Neuen Regionalpolitik (NRP), das Nachhaltigkeitsprogramm SwisStainable und den Touristischen Masterplan Kanton Schwyz 2023–2027. «Gerade mit den NRP-Projekten gelingt es uns immer wieder, nachhaltige Neuerungen in den touristischen Regionen anzustossen», sagte Arno Solèr. So zeigt zum Beispiel das Projekt «Bikegenossenschaft», wie Zusammenarbeit über die Kantonsgrenzen hinaus gut funktioniert. Das Projekt «Alpwirtschaften & Tourismus» will Druck von den Alpgebieten nehmen und die Wertschöpfung vor Ort durch den Verkauf von Alpprodukten steigern. Und «Das grösste Klassenzimmer der Schweiz» vermittelt auf Schulexkursionen Kindern und Jugendlichen die Wurzeln der Schweiz, die Bedeutung der Natur und gibt Einblicke in aktuelle Fragen der Energiegewinnung.

*Bei Fragen im Zusammenhang mit dieser Mitteilung steht den Medienschaffenden zur Verfügung:
Vendelin Coray, Geschäftsführer Schwyz Tourismus, Tel. 041 855 59 50*

Bildlegende: Der Verwaltungsrat der Schwyz Tourismus AG (v.l.): Silvan Kälin (Stoos-Muotatal Tourismus GmbH), Arno Solèr (Präsident), Simon Elsener (Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG), Paul Schnüriger (politischer Vertreter), Kristian Paasila (Projekte/Digitalisierung), Giacomo Garaventa (Brunnen Schwyz Marketing AG), Marco Heinzer (Gastro Schwyz), Nicole Diermeier (Projekte/Tourismus) und Urs Eberhard (RigiPlus AG).